

## Werk

**Titel:** Supplement zu G. W. Panzers deutschen Annalen und zu E. Wellers Repertorium typog...

**Autor:** Weller, Emil

**Ort:** Leipzig

**Jahr:** 1866

**PURL:** [https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?342672002\\_0027|log91](https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?342672002_0027|log91)

## Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)  
SUB Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen

✉ [info@digizeitschriften.de](mailto:info@digizeitschriften.de)

# S E R A P E U M.

## Beitschrift

für

Bibliothekwissenschaft, Handschriftenkunde und  
ältere Litteratur.

Im Vereine mit Bibliothekaren und Litteraturfreunden

herausgegeben

von

**Dr. Robert Naumann.**

---

**N<sup>o</sup> 19.** Leipzig, den 15. October **1866.**

---

### Supplement

zu

G. W. Panzers deutschen Annalen

und zu

E. Wellers Repertorium typographicum.

Von

**Emil Weller** in Nürnberg.

Im sechsten und siebenten Hefte von Petzholdts Neuem Anzeiger 1865 veröffentlicht Herr H. O. König „Nachträge“ zu meinem Repertorium in der Meinung, dass letzteres eine Umarbeitung Panzers sei. Dies verhält sich jedoch, wie Titel und Vorrede meines Buchs zeigen, keineswegs so. Seine „Nachträge“ geben bis auf neun Stücke (No. 122, 154, 161, 174, 177, 188, 195, 209, 217) weder zu Panzers zwei Bänden noch zum dritten Bande irgendwelche Supplemente, die mir selbst nur erwünscht zur Vervollkommnung meines Werkes gewesen wären, und denen ich auch von Anderen wiewol vergebens entgegen sah. Je weniger man nun Gelegenheit findet eine Arbeit zu supplementiren, um so besseres Zeugniß liefert dies für die Güte derselben. Alles was daher hier folgt, ist nur eine kleine Nachlese von meist seltenen Stücken aus Biblio-

**XXVII. Jahrgang.**

19

theken, die ich in den Jahren 1864 und 1865 besuchte und von dem was Dr. Ennens Kölner Incunabel-Verzeichniss mich bisher vermissen liess. Jene Bibliotheken sind die Stadt-, die Kirchen-, die kleine Spitalbibliothek, und die Privatbibliothek des Herrn Prof. v. Scheurl, dessen Gefälligkeit die dankenswerthe Anerkennung verdient, sämmtlich in Nürnberg, so wie die Erlanger Universitäts-Bibliothek und die Stuttgarter kön. Bibliothek. Vom Germanischen Museum und kön. Archiv zu Nürnberg kam zur früheren Ausbeute noch Einiges hinzu.

Das Verzeichniss der Drucker erleidet keine Aenderung, nur dass Jobst Gutknechts Thätigkeit erst von 1515 an zu rechnen ist und Hans Stainberger als Buchführer unter den Druckern keine Stelle finden darf.

---

M. D.

1. Das ist die abgeschriff von dem brief den der Türckisch Keyser dem | kunig von Frankreich geschickt hat von wegen hertogen von Mail- | land den er wider wil haben eingesezt in sein furstenthumb Mailand | oder er wil dē kunig vō Frankreich mit heres krafft in sein land ziehē.

o. D. u. J. (1500). 2 Bl. 4. Unter dem Titelholzschn. gleich der Text. — Nach e. Ex. der Beckschen Buchh. in Nürblingen.

2. Ein meisterlichs aufferlesends büchlein der Artzney für mangerley francheit vnd siechtagen der menschen genant zu latein Margarita Medicine. Am Ende: Anno dñi. M. v. hundert.

o. D. 4. Verfasser Joh. Tollat. — Nürnberger Auktionskat. (v. Königsthal). 1813. Nr. 779.

---

M. D. I.

3. \* Kölner Schützenbrief. Geben vff sent Gallē nach Anno &c. CCCCXI.

(Köln, Joh. Köhler Sohn). Großfolioblatt in 2 Stücken, mit 4 Holzschn. — In Köln. Ennen, Katalog (1865). S. 16.

---

M. D. II.

4. In diesem buechlin vindet | man wie man einem ieg-  
lichen tütschen Fürsten vñ herren schri | ben sol. Auch ritter  
vnd knechten stettē | geistlichen vñ weltlichem stadt eins beg- | ri-  
chen briefs anfang vnd beschlus. Am Ende: Getruet zu Straß-  
urg durch Mathis | hupfuff. Als mā zahlt M. fünff hundert. ij. jar.

6 Bl. 4. Auf Schlussseite das große Druckerzeichen. — In Nürnberg.

---

M. D. III.

5. \* Befehl des Nürnberger Raths an die Hauptleute, Mund-  
herren oder Vorsprecher neben den Erbleuten nicht zu dulden,

diese letzteren anzuhalten, die sich in fremden Schutz Begebenden anzufagen, Beschädiger festzunehmen, Todtschläger und Verwunder handzuhaben. Auff den Zwainzigisten tag Septeber am mitwoch sant Matheus abent. Anno tercio.

(Nürnberg). Folioblatt. — Im Germ. Museum.

6. † Practica Teutsch Etlich Jar we- | rende Von dem kunstrichen wolgelerten der Philo- | sophi, Astronomi, Astrologi vñ Mathematick zc. | mehster Hansen virdung von Hassfurt, vñ d' gros | sen Coniunction der drey obersten Planeten Satur | ni Jouis vñ Martis gezogen, Von der zukunfft eins | neuwen Prophe- | teten, vnd anderer grösser geschicht, die durch ge | nante Co- | iunctio bezeichnet werden, Gemacht zu eren dē durch | leuchtigsten hochgebornen Fürsten vn Herren Herr Philippen | Pfalzgrauen bym Rhyn Herzogen in Beyeru des heyligen | Römischen Rychs Erztruchessen vnd Rürfürsten. zc. Am Ende: Getruckt zu Straßburg von | Matis hüpfuff, in dem Jare do man zalt nach | Christus geburt, Tusent, Fünffhundert vund in | dem drit- | ten Jare.

22 Bl. 4. m. Holzsch. — In Rudolstadt.

M. D. IV.

7. † Disz ist der brun des | Radts vñ welchem eyn be- | kümmerter | od' betrüpter mēsch trost radt vñ wyßheit empfahet, das | manche die radts not ist, was radt sy. Warumb es rat | heiß, vñ wem rat zu fordern sy. Mit and' vil schöner lere. Am Ende: Getruckt zu Straßburg von Mathis hüpf- | uff in dē Fünffzehundertsten vnd vierden Jare.

16 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Nürnberg.

8. \* Erbvertrag der Herzöge Heinrich, Erich und Albrecht von Mecklenburg dat. Wismar, Dienstag nach Graudi 1504.

Folioblatt v. 21. Mai. — In Schwerin (großherz. Archiv). Wichmann, Mecklenburgs altniederächs. Literatur S. 18. Abgedr. in Ditmars letztes Wort zc. Schwerin 1751. Weil. 8.

Unsere im gleichen Archiv befindliche Nr. 388 ist eine Erneuerung des vorstehenden Vertrags.

9. Vocabularius op | tim9 Gemma dict9. qui fere ī duo- | bus milib9 vocabulis. prius negle- | ctis. haud modico labore adauct9 | z emēdator effect9 est Expertissimo | rü viro4 testiona lucide supiducēs | vulgariqz eloqo succincti via pstri- | ges. cui libet legeti multū pfutur9. | Ad Lectore Carmen | (4 Distichen) | Gemma Gemmarū. Am Ende: Imßssa Lipzē | per Melchior Lotter. Anno dñi Millefimo qn- | gentesimoqarto. Die Jouis qntadecima Augusti.

200 Bl. 4. — In Nürnberg.

M. D. V.

10. Von der neu gefundenen Region so wol ein welt genempt mag werden, durch den Cristenlichen künig von Portugal wunderbarlich erfunden. 1505.

o. D. 4. — In Narau. (Herr Prof. Dr. Kurz, den ich um Beschreibung ersuchte, ließ mich ohne Antwort.)

11. \* Kaiserliches Mandat gebietet Hans von Sawnsheim, Christoff vom Stein und ihren Helfern keinen Beistand zu leisten, vielmehr sie zu fangen. Geben zu Coln Am Sechzehenden tag des monats Augusti Nach Christij gepurt Funffzehnhundert, vnd im funfften, Unser Reich des Romischen im zweinzigsten vnd des Hungerischen im Sechzehenden jaren.

Folioblatt. — In Würzburg (hist. Verein).

12. \* Kaiserliches Mandat fordert auf, die auf dem Kölnner Reichstage bewilligte Anzahl auf S. Michelstag nach Passau zu senden oder den üblichen Ersatz dafür nach Ulm zu zahlen. Geben zu Brussel am Siebenden tag des Monats Septembris. Nach Cristij funffzehnhundert vnd im funften Unser Reichs des Romischen im zweinzigsten vnd des Hungerischen im Sechzehenden jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

M. D. VI.

13. \* Kaiserliches Mandat mahnt die auf dem Kölnner Reichstag beschlossene und bisher versäumte Kriegsteuer (4 fl. monatp. Fußknecht) binnen vier Wochen nach Ulm zu entrichten. Geben in vnser Stat Vhng am ainbliffsten tag des moneds Januarij. Anno dni Funffzehnhundert vnd im sechsten. Unserer reich des Romischen im zwainzigsten vnd des Hungerischen im sechzehenden jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

14. \* Kaiserliches Mandat beruft einen Landtag nach Wien auf „Montag nach sandt Paulstag Befegung“. Dat. Vnz 30. December 1506.

Querfolioblatt. — Wallishauffers Rat. 1864. I. S. 105.

15. \* Kölnner Münzmandat. Dyt is vñß geroffen vnd gemorgenspraicht in den vasten. Anno XV<sup>c</sup>. vnd VI. Gedruckt vñ de Alden mart ho de wilben Man.

(Köln, Herm. Bungart 1506). Folioblatt m. Druckerwappen. — In Köln. Ennen, Katalog (1865). S. 17.

16. \* Münzvertrag des Bischofs Lorenz zu Würzburg mit dem Bischof Georg zu Bamberg. Actum Wurzburg . . am andern Ostertag Anno 2c. Sexto.

Großfolioblatt. — In Würzburg (hist. Verein).

17. Bplegung vnd erclerung der wunder | barlichen kunftigē | erschrockliche ding | die vns der Stern mit dem schwanz den mañ Comet neut, in vn | fern landen gesehen im iar M. CCCC. vj. dñß nachvolgent iar | so man zelen wirt

M. CCCC. vij. bedeutte ist Durch den hoch|erfahren vñleger  
der Stern Maßter Hansen Wirdung vñ Hassfurt. | Zu eren dem  
Durchleuchtigsten Hochgebornen Fürsten vñ herrñ | Herren Phi-  
lippen Pfaltzgraue bey Rhein Kurfürsten 2c. zu geschri|ben, offen-  
bart, vñ mit hohem fleiß ergrund. 2c.

o. D. u. J. (1506). 4 Bl. 4. m. Titelholzschn. Darunter 6 Verszeilen  
zu dem Leser. — In Erlangen.

---

M. D. VII.

18. Ein beuelh: an alle einß Erbern Rats zu Nuremberg|  
Hauptleut vñ vnderthanen auff dem Landt. Am Schluffe:  
Actum am Mittwoch nach Viti Am. xvj. tag Junij. Anno dñi.  
1507.

o. D. (Nürnberg). Großfolioblatt in 4 Spalten. Gegen Landfriedens-  
brecher. — Im Germ. Museum.

19. Eyne fast fruchtbarliche vnderwehßunge Magistri Phi-  
lippi Eulmachers von Eggra, mit aberlassen, sampt eylicher erk-  
ney vñ wyderstat allen menschen (die mit scharffer Plage der  
pestilenz beschwert seyn) zugebruchen. Am Ende: Leipzigt, Jacob  
Thanner von Wurzburgk 1507.

8 Bl. 4. — In Brunn (Bibl. d. mähr. Landesarchivs).

20. Landpot der güldin vñ silbrin Münß halben, in  
was werdt ain heglliche genommen soll werden, Futersamung,  
Borberwein, der vñbeherrten Raisigen vñ Fußnecht, auch der  
hausfirer vñ Gehallten halben. 1507.

o. D. (München). 8 Bl. 4. m. Titelwappen. — Bed in Nördlingen,  
Cat. 77. Nr 863.

---

M. D. VIII.

21. Copey des briefs So der hehlig vater pabst Julius der  
ander des | namen gesend hat Maximilian der Kaiserlichen may-  
gestat.

o. D. u. J. (1508). Folioblatt m. Adler. Geben zu Rom pey sant  
Peter am Ainblefften tag des Hornungs im achten Jar Innfers Pabstums  
Im funfften Jar. — Im Germ. Museum.

22. Von den newen Insulen . . Am Ende: Gedruet zu  
Straßburg in dem funfften hundertten vñ acht jar.

4. m. Titelholzschn.

---

M. D. IX.

23. Romischer kaiserlicher magestat aus | schreiben an die  
Churfürsten fürsten vñ Stend des hailigen | Romischen Reichs.

o. D. u. J. (1509). 4 Bl. 4. Dat. Roveredo 8. Nov. 1509. Bericht  
über die Kämpfe mit Venedig und Einberufung eines Reichstags nach Augs-  
burg auf 13. Jan. 1510. — Nach einem Ex. der Becken Buchh. in Nörd-  
lingen.

24. Form vnd wesen Summarie begriffen der handlung zwischen Römischer | Kayserlicher Maiestat 2c. Vnserm allergnedigisten | hern durch irer Kayserlichen Maiestat verordnet | Räte, vnd den Churfürsten, Fürsten vnd Stenden | des heiligen reichs | tag zu Wormbs gehalten.

o. D. u. J. (Nürnberg 1509). 12 Bl. 4. — In Hrn. v. Scheurls Bibl. zu Nürnberg.

25. Form vnd wesen sumarie | begriffen, der handlung zwischen Römischer | Kayserlicher maiestat 2c. vnserm allergnedigisten herrn, durch irer Kayserliche maiestat | verordnet räte, vnd den Churfürsten fürsten | vnnnd Stenden des heiligen reichs auf dem | iehuerschinen reichstag zu wormbs | gehalten.

o. D. u. J. (1509). 10 Bl. 4. — Im Germ. Museum.

26. \* Kaiserliches Mandat das Schlagen von Goldmünzen durch die Reichsfürsten betreffend. Geben in vnser Statt vnd Slos Hofereyt am andern tag des Monats Nouembris 1509.

Folioblatt. — Heerdegens (Schreibers) alte Sammlung.

27. Von der Venedier Krieg. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch Johannem Greninger 1509.

4. — Scheible's Kat. 1865. Heft 4. Nr. 609.

28. † Hebstliche vermanung wid' der die Venediger nach Christi geburt Im Tausentfunffhundert vnnnd Nünden | Jar außgangen, newlich auß dem Lateynischen hnn | das Teutsch gekögen. Am Ende: Gedruckt zu Vhygk durch Vaccalarium | Martinū Langperg. Im Tausent Funff | hundert vnd Neunten Jar.

16 Bl. 4. — In Hrn. v. Scheurls Bibl. zu Nürnberg.

29. Hernach volgte dhy verzahchnusse | des heeres . so der Runge von Franck- | reich wid' die Venediger gehabt hat. | Auch die ordnung der schlachte zu Ca | rabatz beschehen im M. ccccc. vñ ix. Jar | Außz Fränkischer sprache. hns teutsch | gebrachte.

o. D. u. J. (Nürnberg 1509). 8 Bl. 4. — In Erlangen.

30. \* Wallfahrtszettel.

o. D. u. J. (1509). Folioblatt m. Holzsch. von Hans Burgkmair (2 Pilger und eine Frau, welche ein Kind führt). Profatext beginnt: Vnser pilgerschaft soll wir volbringu mir gaitlichen fröden, in dem lob gots vnd in haltung seiner gebot u. s. w. — Heerdegens (Schreibers) alte Sammlung.

M. D. X.

31. AD Patrem

o. D. u. J. (c. 1510). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch., worin: Accipies tati. doctoris dogmata sai. — In Hrn. v. Scheurls Bibl. zu Nürnberg.

32. Gyn gut arznei | die hie nach steet: dz frauen vñ | man an geet, Findest du vill sachen mitt wenig | Worten erhalt. Auch wie ein kindt in mutter | lyb sey gestalt. Auch wie du solt probieren | an dir. Ob die schuld d' vnfruchtbarkeit sey | dein od' ir. Vil gutter kunst vñ arznei | kurz begriffenn Auch wie du magst | an einer sehen vñ wissen. Ob eine | sey ein frauw oder ein metln. | Auch ander bewerte stücklei | Vñ auentür vñ küst, die | mā sol bruchē zu gferde | listu dz buchlin, es | wirt

dir lieb werdē | Auch vō dē grof- | sen tugendē vñ | kreffte b' kruit-  
ter was sie | würckē an | dē man- | nē vnd | weht | ter.

o. D. u. F. (Straßburg 1510—20). 6 Bog. 4. Auf 2. u. 3. S. Aber-  
lassfiguren. — In Nürnberg.

33. Die auferhebung des folcks vnd grosser nachfolgung  
des Sophi vnd spricht er sey ein prophet, vnd sein gesetz das  
er neulich im Landt Persia auf erhebt hat.

o. D. u. F. (1510). Folioblatt m. Holzschn. 38 Z. Text in Prosa. —  
Heerdegens (Schreibers) alte Sammlung.

34. † Disz bieschlin wirrt genant | die weissagung von zu-  
künfftiger betriebluoz, die dyse | gantzū welt übergeen wirrt |  
Welche grausamen be- | triebtuoz vnns kärlichen | aussprechenn  
ist. | Sant Virgitta | Sant Sibilla | Sant Gregorius | Sant Hil-  
gart | Sant Joachym. Am Ende: Anno domini. M. CCC. X.  
Gedruckt | vnd vollendt durch Hanns schensperger | den Jungen  
an sant Thomas des halli- | gen zwelfspotten abent.

30 Bl. 4. Unter dem Titel 3 Medaillonportraits. Ist das Blickein  
von der Bürde der Welt. — Nach e. Ex. der Beckischen Buchh. in Nörd-  
lingen.

35. Die syben herzenleht | von vnser lieben frawen. | In  
dem gulden regenbogen don.

o. D. u. F. (c. 1510). 4 Bl. 8. Auf Titel und am Schluß Holzschn.  
7 Str. — In Erlangen.

Maria verleych mir syn vnd krafft.

36. Herzogthubs bairn Lannd- | pot, aufgangen auf nachst |  
gehalttem Lanndtag zu | Straubing an sant | Laurentzen tag. |  
Anno 2c. im ze | hendem jare.

o. D. u. F. (München, G. Osindorffer 1510). 4 Bl. 4. (letztes leer).  
Ist ein Mandat Herzog Wolfgangs von Montag nach Michaels 1510, über  
die Vergehen, welche für „Bittthombhändel“ angesehen werden sollen. —  
Nach e. Ex. der Beckischen Buchh. in Nördlingen.

37. De legende vñ hystoria der | xi dusent ionferen.

o. D. u. F. (Köln c. 1510). 40 Bl. 4. — In Osnabrück (Bibl. des  
Rathsgymnasiums).

38. Maria zart.

o. D. u. F. (c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzschn. Ueberschrift des Lie-  
des: In diesem lied, wer es singt oder list mit andacht, hat geben der Bischoff  
von Neuburg xl. tag ablas. Darunter ein kleiner Holzschn. 14 Str. —  
In Erlangen.

Maria zart von edler art,  
ein roß on allē boren

39. Ein hübsche ordnung des | Gerichts kurz begriffen. Dar-  
durch sich ein heglit- | cher vor dem gericht behelffen vñ vertäbin-  
gen mag.

o. D. u. F. (c. 1510). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzschn. —  
Nach e. Ex. der Beckischen Buchh. in Nördlingen.

40. Dyt is die Ordenunge die ein werdich Raet der Stede  
Coelne vp die gulden | vnd Schlueren Münze . . .

o. D. u. F. (Köln 1510). Folioblatt mit Druckerzeichen. Zweispaltig.  
— In Köln.



41. Von dem neuen Propheten in | Persia Sophey genät  
Vnd vñ | seiner geburt. Auch von seynen | kriegen. vñ mechtigem  
gewalt.

o. D. u. J. (1510). 4 Bl. 4. (letzes leer) Butsch' Sammlung.

42. Ain loblicher spruch wie der kung von Arragonia hez  
neulich die Haiden besiriten | vnd hberwunden hat. Am Ende:  
Getruckt zu Augspurg Anno 2c. 1510.

Folioblatt m. Holzschn. — In Wien. Abgebr. nach e. Handschrift in  
Mone's Anzeiger VIII. Sp. 550.

Wer horen well dy redlich thatt  
so ferdinand begangen hatt.

43. Ein loblich vnderwifung, zu dienen vñd wolgefallen Marie  
der Mutter gottes bewert vñ euangelischen wercken, dienende vff  
die bruderschaft der z. aue maria. Straßburg.

o. J. (c. 1510?) 8. — In Arau. (Auch von diesem Stücke gab mir  
Prof. Kurz keine Nachricht.)

44. Wye man visch vnd vogel fahen soll Mit den henden,  
vnd auch sunst mit vyl bewerten recepten . . Am Ende: Ge-  
truckt zu Straßburg.

o. J. (c. 1510). 4. — Nürnberger Auktionskatalog (v. Königsthal).  
1813. Nr. 779.

---

M. D. XI.

45. Ein gemeiner befehl an alle eines Erbern Rats zu  
Nuremberg Haupte- | leut vnd vnderthanen auff dem Lande Inen  
zugehörig. Anno. xj. Am Schluffe: Datum Nuremberg am  
Mittwoch nach Andree Im. xj. Jar.

o. D. (Nürnberg). Großfolioblatt. Für bessere Rüstung, Wachen, Ein-  
schließung der Dörfer durch Gräben 2c. — Im Germ. Museum.

---

M. D. XII.

46. Als man zalt Tusehd funffhundert vnd zwolffe vff  
mittwochen in den Osterfertagen: Ist der fronaltar des stiftes  
sant Peters in Trier vffgethou worden: mit vil loblichen vñ  
großwirdigen heyltumen wye hernach getruckt stet.

o. D. u. J. (1512). 4 Bl. 4. m. Titelholzschn. — Beck in Nördlin-  
gen, Cat. 71. No. 294.

47. † In diesem buechlein wirt er- | funden von complexion  
der menschn Zu erler | nen leiblich vñ men | schlich natur ir sit | ten.  
geben den | vnd naigli- | chait zu er- | kennen vñ | vrtay | len. Am  
Ende: Anno dñi. M. cccc. xij. Volennbt | durch Hans Schön-  
sperger den iungen zu Augspurg. Auff dorn- | stag nach sant Se-  
bastians tag.

14 Bl. 4. m. Titelholzschn. — In Grn. v. Scheurls Bibl. zu Nürn-  
berg.

48. Im iar da man zalt tausent fünff hundert vnd zwolff-  
ten ist geborn ain solichs kind wie bise figur anzaigt in der her-

ren von Werdenberg landen im dorff Ertingen nechst by Riedlingen auf den zwainzigsten tag des Heumonß, vnd sein nam ist Elßgred.

v. D. u. J. (1512). Folioblatt m. Holzsch. Zweispaltiges Gedicht. — Heerdegens (Schreibers) alte Sammlung.

Was seltsame bedeuten  
Ney vnd vor alten zeyten  
Das will ich hekund verkünden.

49. Das ist das lied von dem Rock vnserß lieben herren Jesu christi.

v. D. u. J. (1512). Folioblatt m. Holzsch. 37 Str. — Heerdegens (Schreibers) alte Sammlung.

Und wölt jr hören zu diser frist,  
was zu Trier geschehen ist,  
das mügt jr hören geren,  
vö dem Rock vnserß herren Jesu christ,  
der zu Trier erfunden ist,  
in grosser zucht vnd ere.

50. \* Bischofs Lorenz von Würzburg Ausführungsdekret zum kais. Mandat vom 18. Aug. 1512, daß dem König von Frankreich kein Zuzug geschehen solle. Geben in vnser Stat Wurzburg mit vnserm furgetruckten Secrete, Am montag nach des heiligen Creutztag Exaltationis genant Anno 12. im zwolften. Kleinquerfolioblatt. — In Würzburg (hist. Verein).

51. \* Kaiserliche Aufforderung an Markgraf Albrecht, die gegen in fremde Dienste Getretene erlassenen Mandate ungesäumt in Ausführung zu bringen. Geben in vnser vnd des Reichs Stat Collen am Ersten tag des Monets Octobris Anno 12 im zwölfften Vnser Reichs des Römischen im Sibenvndzweingigstē des vnnß Hungerischen im dreyvndzweingigsten Jaren. Kleinquerfolioblatt. — In Nürnberg (kön. Archiv).

52. \* Kaiserliche Aufforderung an Markgraf Albrecht, laut Beschluß des Kölner Reichstags 24 zu Roß vnd 33  $\frac{1}{4}$  zu Fuß = 1492 fl. Rh. nach Augsburg oder Frankfurt zu erlegen. Geben in vnser vnd des Reichs Statt Collen am Ersten tag des Monets Octobris Anno 12 im Zwölfften Vnser Reichs des Römischen im Siben vnd zweingigsten vnd des Hungerischen im dreyvndzweingigsten Jaren.

Kleinquerfolioblatt. — In Nürnberg (kön. Archiv).

53. Nun volget hernach die grausamlich schlacht, so gescheen ist am heiligen Ostertag bey Rauenna, Als man zallt M. D. xij vnd hat geweret zwen tag vnnß auff acht mehl lang, wie hernach volgt.

v. D. u. J. (1512). 2 Bl. 4. — Beck in Nördlingen, Cat. 77. Nr. 1207.

54. † Practica teütsch vnd Iudiciū Jo-|hann Seger ge-  
nant waldfkircher | auß alter übung in der küst Astro-|nomi

bericht. | Des M. d. vnd . xij. Jar. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg durch mayster Erhart Oglin.

v. J. (1512) 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzschn. (Himmelsfigur). — In Erlangen.

55. † Practica vñ teütsch | Iuditiū Johann Seger genant | Waldkircher, auß vil alter übung in der freyen | kunst Astronomey bericht auff das Fünffzehnhundert vnd dreyzehent jar. Am Ende: Augspurg.

v. J. (bei E. Deglin 1512). 8 Bl. 4. m. Titelholzschn. (Himmelsfigur). — In Erlangen.

56. \* Verantwortung des Nürnberger Rathes gegen Markgraf Friedrichs zu Brandenburg Anschuldigung, als ob er Mordbrenner nach Baireuth gesendet — geben am Montag nach sant Peters tag ad Vincula zu latein genant. Nach Cristis gepurt Fünffzehnhundert vnd Im Zwelfften Jaren.

Großfolioblatt. — Im Germ. Museum.

57. Ein gemeyne warnung vñ befehl an alle eines Erbern Rats zu Nuremberg | Hauptleut vñ vnderthan auff dē Lande Inen zugehörig zc. Anno. xij.

v. D. (Nürnberg). Großfolioblatt. Ermahnung zu besserer Rüstung. — Im Germ. Museum.

M. D. XIII.

58. Von dem Selichen stadt. | Ain | schöne leer | wie sich ain Ge= man halten, vñ sein | Gefrauwen vnderweisen | vund ziehen soll. Auch wider= umb die frau gegen irn | mann. Dadurch sy | hie erlangū gut | vnd eer, vñ | ewyge | fröb. Am Ende: Jung hanns Schönsperger zu Augspurg.

v. J. (c. 1513). 8 Bl. 4. mit denselben Titelportraits wie Nr. 769. — In Nürnberg.

59. Practica Teütsch | Wirkūg des lauffs d' gestirn auf . M. d. vñ . xiiij . iar zu | eern dē wirdigū in got Fürste vñ hern hern Hainrich | bischof zu Augspurg durch Symon Effen= man von | Dillingū Mayster der syben freyen kunst zu Leipzic | auffgericht.

v. D. u. J. (1513). 8 Bl. 4. m. Titelholzschn. — In Erlangen.

60. \* Kaiserliches Mandat. Unserer Nr. 794 anderer Druck. Geben in vnser vnd des Reichs Statt Wurms, am . xiiij . tag des Monats Januarij Nach Cristi gebürt Fünffzehndert vnd im . xiiij. Jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

61. \* Kölnner Steuermandat.

(Köln 1513). Folioblatt. — In Köln. Bei Ennen keine näheren Data.

62. Morgensprache Anno &c. XIII. Mercurij XI. Maij gehalten.

v. D. u. J. (Köln 1513). 4 Bl. Fol. — In Köln.

63. † Practica Teütsch | Des künfftigū Jars MCCCC vñ . xiiij.

gepracti | cieret durch Maßster hanßsen Oberling Maister der | syben  
Freyen künst. Jupiter Venus

o. D. u. J. (1513). 8 Bl. 4. m. Titelholzs. — In Erlangen.

64. Ordnunge vnd verdrach eyns Eirsamen Ratß mitßampt  
versamelingen vnd geschickten | ehner ganzer Eirbere gemeynden  
der Stede Coelne geflossen vnd verdragen. Am Ende: Datum  
anno M CCCC vnd XIII den eirsten | dach vam merke geendet  
vnd gedruckt.

o. D. (Köln). Folioblatt. Zweispaltig. — In Köln.

65. \* Vergleich der Herzöge Heinrich und Albrecht von Mek-  
lenburg, worin letzterer sich durch eine auf fünf Jahre zuge-  
sicherte jährliche Rente von 3400 rhein. Gulden abfinden läßt.  
Dat. Schwerin, am Sonntage Dorothee virginis 1513.

Folioblatt vom 6. Febr. — In Schwerin (großherz. Archiv). Wiech-  
mann, Mecklenburgs niederächs. Literatur S. 31.

66. Ein gemeyne warnung vñ befehl an alle eines Erbern  
Rats zu | Nuremberg Hauptleut vnd vnderthan auff dem Lan-|de.  
Inen zugehörig 2c. Anno . xliij.

o. D. (Nürnberg). Folioblatt. Bessere Rüstung der Bauern betreffend.  
— Im Germ. Museum.

#### M. D. XIV.

67. Die geschicht vñ betet | niß des getaufften Judē Johan-  
nes pfefferorn genant zu Hal | le vor sant Moritz burgß vff dem  
Zuden kirchoff gebraten, vñ | kunor mit glunden hangen zu-  
rissen.

o. D. u. J. (1514). 4 Bl. 4. — In Wolfenbüttel.

68. Jubilatio Anime. | Der selen freud wirt vns in dissem|  
hailßammen biechlein eingefürt, durch | die wunsamen waffen des  
bitteren ley-|bens vnd sterbens jesu cristi mit gros-|sem nutzlichen  
gebetten, vnd inhaltüg | der grossen gnad vnd ablas wie in endt|  
des biechleins anzaiget. Am Ende: Getruckt vñ seligklich | volendt  
durch För-|gen Nabser.—Anno. dñi. | M. d. 14.

Mit dem dritten Bogen beginnt ein neuer Titel:

Schriben Biech | lein, wirt ich genant, durch | die figur sant  
Gregorius | Erscheinung wirt | ich erkant.

2 u. 9 Bog. 8. (letztes Bl. leer). Unter beiden rothgedruckten Titeln  
derselbe Holzs. 2 u. 16 Textholzs. Roth und schwarzer Druck. Einrich-  
tung mit Kalender wie im „Hortulus Anime“. — In Nürnberg.

69. \* Kaiserliches Mandat fordert zur Unterhaltung des  
kais. Kammergerichts die angesetzte Taxe binnen drei Wochen nach  
Nürnberg zu zahlen. Geben zu Speyer am andern dag des  
Monadts Januarij Nach Christi gepurt. Funffzehnhundert vnd  
im vierzehenden Vnserer Reich des Römischen im Achtundzwen-  
zigsten. vnd des Hungerischen im Vierundzwenzigsten jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

70. \* Mandat des Nürnberger Raths gegen die fremde  
Münze und für Wiederzuführung der Goldmünze. Geben vnder

vunser Stat zu endt auffgedrucktem Secret. Am Montag nach  
sant Valentin tags. Anno 2c. xiiij.

(Nürnberg). Großfolioblatt. — In Nürnberg (Stadtbibl. u. Germ.  
Museum).

71. Seneca de quat|tuor virtutibus | cardinalibus. Am  
Ende: Impressum Lp̄p̄t per Melchiarum Lotterum | Anno sa-  
lut' nre 2c. Quingētesimo decimoq̄rto.

18 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzschn. Latein. Text mit deutscher  
Reimübersezung. — In Nürnberg (Kirchenbibl.).

Bier sint der angel tugent  
Do mit gehirt wirt die iugent  
Die vns vil naturlicher leuthe  
In hren spruchen bedeutthen.

72. Die aufzlegung Jacobi | Stopels, Der frehen künst vnd  
erk̄ney | doctor zu Memmingen Auff die . iij . sun|nen vnd  
M̄n so gesehen seind vff den | x. vnnnd . xi. tag Jenner. Dar-  
nach . xvij. | Marcij Anno dñi. 1514. wie hernach stet  
o. D. u. J. (1514). 4 Bl. KleinbuoBez m. Titelholzschn. — In Stutt-  
gart.

73. Antonij Tunnicij Monasteriensis in Germanorum paroe-  
mias studiose iuuentuti perutiles Monostiche . cum germanica  
interpretatione. Eiusdem epigrammatum libellus. Am Ende:  
Coloniae per Martinum Werdena. M. D. Xiv.

4. — Panzer, Annales VI. p. 374. In Wolfenbüttel eine nieder-  
deutsche Ausgabe o. D. u. J. 4.

74. Der Bundtschu | Diß biechlein sagt von dem bo|sen  
fürnemen der Bundtschuh̄er, wehe sich | angefangt geendet vnd  
aus kumen ist. | (Holzschnitt: Bauer mit der Bundesfahne, links  
der Bundschuh, rechts ein Täfelchen mit der verkehrten Jahr-  
zahl: 4151.)

¶ Pamphilus Gengenbach X S F  
Nyt me hekundt ist mein beger  
Ob yenen ainer vom bundtschu wer  
Dem da für kem dieß schlecht gebicht  
Bit ich er wels verachten nicht  
So kumpt er nit yn solche not  
Als mancher hez ist bliben todt  
Vngehorsam gott vngestrofft nit lot

o. D. u. J. (Nürnberg 1514). 4 Bl. 4. Vier und eine halbe Seite  
gereimte Vorrede. — In München.

SD ich betrachte hekund die welt  
Synd ich ain ding dz mir mißfelst  
Das ist die groß ungehorsamkait

(Fortsetzung folgt.)